

Informationen für die Ernte- und Betriebsberichterstatte 6/2006 (korrigierte Version vom 28.8.2006)

Auswertung der Umfrage zum **15. 07.** unter den Obstberichterstatte/innen.

Info0606

Äpfel vorsichtig geschätzt

Die Apfelernte wurde von den Betrieben vorsichtig eingeschätzt. Die Jonagold-Gruppe scheint nach den guten Erträgen 2005 dieses Jahr etwas zu alternieren. Der Behang ist allgemein gut, aber auf nicht bewässerten Flächen blieb dafür die Fruchtgröße etwas zurück. Die frühe Einschätzung der Erträge zum **15. Juli** kann sich natürlich durch die weiteren Wachstumsbedingungen noch verändern.

Süßkirschen mit schwachem Ertrag

Letzte Woche ging die Süßkirschensaison mit leider nur geringen Erträgen zu Ende. Glück hatte nur, wer noch viele alte, arbeitsintensive, hohe Bäume hatte und das möglichst nah zur Elbe und auf der „hohen“ Marsch. Die Blütenanlagen der unteren Zweigen sind in den kalten, windstillen Nächten im März erfroren, siehe [Info 2/2006](#). Auch hohe Preise konnten die geringen Mengen bei den Spezialisten nicht ausgleichen. Leider verärgert man durch die hohen Preise die Kunden, was langfristig auch schädlich ist. Es ist deswegen wichtig, auf die Gründe hinzuweisen. Dafür konnten dieses Jahr wenigsten beste Qualitäten, regenfrei fast bis zur letzten Kirsche, geerntet werden. Ein seltenes Jahr, eins ohne geplatze Früchte! Die wenigen noch für den Marktverkauf angebauten Sauerkirschen, die gerade noch Saison haben, hatten heuer einen guten Ertrag. Es deutet sich ein geringer Pflaumenertrag an.

Neuerungen

Die Ertragsumfragen werden dieses Jahr kurz vor dem Beginn der Haupternte am **20. August** und abschließend zum **10. November** wiederholt. Ich hoffe, dass dann die Beteiligung wieder höher sein wird, diesmal hatten leider nur 177 Betriebe gemeldet. Im Juli wurden dieses Jahr keine Birnen- und Strauchbeeren erträge abgefragt, die sind nun in den Bögen zum 20. Aug. Dazu werden auch vermehrt Betriebe mit Strauchbeeren um Mengenangaben gebeten. Endlich gibt es auch zuverlässige Zahlen über den immer interessanter werdenden, bisher etwas im Schatten stehenden, Strauchbeerenanbau, siehe Tab. 2. Ich bitte die neu angeschriebenen Strauchbeerenanbauer, die wirklich schnell auszufüllenden, übersichtlichen Bögen zurückzuschicken, wenn sie übernächste Woche ankommen. Alle Blanko-Fragebögen stehen zum Ausfüllen mit dem Acrobat Reader 7.0 auch im Internet:

Siehe: http://www.nls.niedersachsen.de/Tabellen/Landwirtschaft/ernte03/feldfr_fr.htm



„schönste Kirschensaison seit 30 Jahren, kein Regen“

Dieser Anbauer aus Drochtersen hatte Glück: Er hat nur noch alte, hohe Bäume in Deichnähe auf der höchsten Stelle der Marsch, deswegen hatte er wenig Frostschaden. Die umständliche Pflücke nimmt er gerne in Kauf. Die alten Sorten haben sich auch besser gegen den kalten März behauptet.

Tab. 1: Beurteilung der Temperaturen und der Niederschlagsmengen durch die Marktbsterzeuger*

Aus der Meldung des Monats:	Zeitraum	% der Meldungen der Berichterstatte								
		2004			2005			2006		
Juni/Juli - Temperaturen		zu warm	normal	zu kalt	zu warm	normal	zu kalt	zu warm	normal	zu kalt
Obstberichterstatte bis 2005= 10. Juli, ab 2006= 15. Juli.	10.06. - 10.07 bzw. 15.7.	1	11	88	14	85	1	80	20	—
Juni/Juli - Niederschlag		zu gering	ausreich.	zu hoch	zu gering	ausreich.	zu hoch	zu gering	ausreich.	zu hoch
		--	25	75	20	74	6	81	19	—

* Da sich die Marktbsterzeuger an der Niederelbe konzentrieren, ist dies keine repräsentative Einschätzung für das Land

Tab. 2: Strauchbeerenobstanbau in Niedersachsen, aus der Gartenbauerhebung 2005

Strauchbeerenobst:	Insgesamt	→ davon:							
		Johannisbeeren	Himbeeren	Heidelbeeren	Holunder	Sanddorn	Stachelbeeren	Brombeeren	sonstiges Strauchbeerenobst
Betriebe mit Anbau in Niedersachsen									
Betriebe	386	168	180	161	15	5	57	53	15
Flächen in Niedersachsen in Hektar									
Hektar	1560	232	255	992	19	6	20	19	18
Anteil der niedersächsischen Flächen an Deutschland-Fläche									
Flächenanteil an D	27%	11%	23%	70%	6%	2%	10%	16%	5%

Nachtrag: Korrektur am 28.08.2006:

Alle Flächen ab 2002 wurden hier in den Tabellen 3, 4 und 5 samt den daraus den resultierenden Erntemengen gegenüber der ursprünglichen, am 3.8.06 veröffentlichten, Version verändert. Der methodische Bruch in der Flächenermittlung 2002 wurde rückgängig gemacht, siehe Text in [Info 8/2006](#).



Tab. 3: Anbau, Ernten, Ertragsaussichten 2006, Äpfel

Jahr	Äpfel		
	Fläche ha	Ertrag dt/ha	Erntemenge dt
P. Jul. 06	7 620	305,6	2 328 424
2005	7 606	334,4	2 543 666
2004	7 606	292,8	2 226 837
2003	7 606	267,7	2 035 944
2002	7 606	189,2	1 438 873
2001	7 851	300,7	2 361 123
2000	7 851	345,3	2 711 141
1999	7 851	316,6	2 485 679
1998	7 851	281,3	2 208 453
1997	7 851	241,7	1 897 446

„Erdbeerhäuschen“ in Bad Bederkesa

Tab. 4: Anbau, Ernten und Ernteaussichten 2006 von frühen Obststarten in den Marktobstbetrieben

Jahr	Süßkirschen			Sauerkirschen			Pflaumen/Zwetschen		
	Anbaufläche ha	Ertrag dt/ha	Erntemenge dt	Anbaufläche ha	Ertrag dt/ha	Erntemenge dt	Anbaufläche ha	Ertrag dt/ha	Erntemenge dt
Progn. Juli 06	(P) 612	57,4	35 149	(P) 92	82,8	7 609	(P) 241	78,9	19 028
Progn. Juni 06	584	68,9	40 221	97	66,7	6 453	Keine Prognose im Juni		
2005	584	85,9	50 115	97	53,2	5 145	228	111,2	25 357
2004	584	67,2	39 203	97	78,0	7 542	228	170,4	38 869
2003	584	42,0	24 518	97	34,3	3 316	228	121,0	27 596
2002*	584	66,8	39 004	97	39,3	3 805	228	97,2	22 165
2001	520	145,8	75 796	177	78,2	13 848	170	153,0	26 004
2000	520	162,3	84 416	177	129,9	22 998	170	148,8	25 288
1999	520	168,1	87 425	177	99,9	17 691	170	163,9	27 870
1998	520	98,9	51 451	177	34,7	6 149	170	99,3	16 889
1997	520	115,0	59 778	177	39,7	7 033	170	120,8	20 539

*Die Obst-Anbauflächen werden alle 5 Jahre in der Obstanbauerhebung erfragt. 2002 fand wieder eine solche Befragung statt. (P) = Prognose. Ab Juli 2006 werden die Anbauflächen nach den Flächenveränderungen in den Betrieben seit der Obstanbauerhebung 2002 hochgerechnet. Die nächste Obstanbauerhebung ist 2007.
Der endgültige Kirschenertrag wird dieses Jahr erst mit den Bögen zum 20. August abgefragt.

Tab. 5: Ertragsvorschätzung der Apfelernte in den Marktobstbetrieben Niedersachsens zum 15. Juli 2006 nach Sorten:

Apfelsorte/ Obstart	Betriebe mit Apfel- anbau '02	akt. Anbauflächen- Hochrechnung		Hektarerträge							Erntemengen			
		Juli 06	Okt 05	Juli v. 2006	Oktober endg.'0	August v. 2005	Juli v. 2005	endg. 2004	endg. 2003	endg. 2002	Veränd v06 /	Prognose Juli 2006	endgültig 2005	Veränd v06/05
Äpfel insgesamt	835	7 620	7 622	305,6	334,4	296,8	289,3	292,8	267,7	189,2	-8,6%	2 328 424	2 543 666	-8,5%
davon:														
Elstar	672	2 003	1 994	281,2	286,3	255,9	252,4	312,6	229,4	183,7	-1,8%	563 335	570 695	-1,3%
Jonagored	511	1 206	1 200	372,5	431,8	353,6	334,4	351,6	344,3	225,8	-13,7%	449 452	518 246	-13,3%
Jonagold	581	818	828	321,8	392,3	343,9	321,0	323,4	361,9	200,9	-18,0%	263 357	324 853	-18,9%
Holsteiner Cox	517	777	791	341,9	350,0	310,0	292,5	234,5	228,2	163,1	-2,3%	265 534	276 964	-4,1%
Gloster	407	372	391	367,1	382,3	357,9	365,1	373,0	387,2	243,2	-4,0%	136 418	149 375	-8,7%
Boskoop	359	342	344	280,4	288,3	286,7	286,6	264,8	205,3	175,0	-2,7%	95 873	99 292	-3,4%
Roter Boskoop	301	327	329	301,1	330,7	291,1	279,6	245,0	206,5	176,4	-8,9%	98 554	108 840	-9,5%
Cox Orange	452	309	323	264,6	286,6	274,3	264,0	180,1	262,1	120,0	-7,7%	81 853	92 701	-11,7%
Ingrid Marie	211	136	139	322,9	373,2	318,8	328,1	260,6	254,0	341,6	-13,5%	43 935	52 019	-15,5%
Braeburn	104	132	122	228,5	246,7	239,9	241,9	170,9	77,5	—	-7,4%	30 260	30 075	+0,6%
Gala	165	87	88	292,1	266,2	279,0	271,7	230,8	198,9	222,1	+9,7%	25 459	23 417	+8,7%
Golden Delici.	189	74	74	346,2	368,8	320,9	321,7	349,7	336,4	268,3	-6,1%	25 637	27 448	-6,6%
Fiesta	115	50	51	412,4	319,0	380,8	353,8	283,9	261,2	218,6	+29,3%	20 729	16 303	+27,2%
Pflaumen	370	241	241	78,9	111,2	—	128,5	170,4	121,0	97,2	-29,0%	19 028	25 357	-25,0%
Süßkirschen	482	612	606	57,4	85,9	85,9	85,2	67,2	42,0	66,8	-33,1%	35 149	50 115	-29,9%
Sauerkirschen	188	92	93	82,8	53,2	53,2	69,7	78,0	34,3	39,3	+55,6%	7 609	5 145	+47,9%

Mit freundlichen Grüßen: i. A.

Kackel

Süßkirschen, Sauerkirschen und Birnen im Alten Land am 20.7.2006

